



# Gemeinsam Gutes bewirken für Menschen in unserer Region

## Spenden verändern Leben und die Lebensqualität

Manchmal ist finanzielle Unterstützung notwendig, um Lebensqualität, Selbstständigkeit und soziale Teilhabe zu erhalten. Der Spendenfonds von proviva hilft dabei, diese Lücken für unterstützungsbedürftige Menschen zu schliessen. Wenn Leistungen von Zusatzversicherungen, AHV, Hilflosenentschädigung, IV und Ergänzungsleistungen ausgeschöpft sind, prüfen unsere Mitarbeiter/-innen eingereichte Anträge und entscheiden situativ über eine Unterstützung. Einmalige finanzielle Beiträge können beispielsweise für folgende Zwecke gewährt werden:

- Brille, Zahnarztkosten, Coiffeur, Fusspflege
- Hilfsmittel wie Rollator, Badestuhl, Handgriffe, Alarmmatte, Matratzenschutz, usw.
- Betreuung und Entlastung; Nacht und Wochenende
- Begleitung zu Anlässen, bei Besorgungen; Besichtigung einer stationären Institution, Zeit für Gespräche
- Reinigungsarbeiten, Unterstützung im Haushalt

## Veranstaltung 2025: Humor

Im Herbst 2025 fand in Aarwangen ein öffentlicher Vortrag des Fördervereins proviva zum Thema Humor

statt. Unter dem Titel «Humor – eine heitere Haltung zum Leben» erhielten die Teilnehmenden wertvolle Impulse für den Alltag. Es wurde aufgezeigt, wie Humor helfen kann, schwierige Situationen leichter zu bewältigen. Lachen verbindet, schafft Nähe und kann entlasten. Der Anlass bot Raum für Austausch und neue Perspektiven.

## Unterstützung von Mitarbeitenden der SGOL

Der Förderverein proviva unterstützt die SGOL regelmässig bei Projekten zugunsten unserer Mitarbeitenden. Diese Beiträge tragen dazu bei, den Arbeitsalltag zu erleichtern und die Gesundheit sowie Motivation unserer Mitarbeiter/-innen zu fördern.

Dank dieser Unterstützung können gezielt Hilfsmittel oder Angebote bereitgestellt werden, die direkt im Alltag wirken. Die Wertschätzung gegenüber unseren Mitarbeitenden wird dadurch spürbar gestärkt.

## Vorstandsmitglieder:

Ursula Mosimann (Präsidentin), Rosmarie Straub (Vizepräsidentin), Beatrice Cartier, Sandra Schönmann, Edith Born, Rafael Riner

## Spendengeschichte

Eine ältere Kundin lebt alleine zu Hause. Durch eine fortschreitende Augenerkrankung wurde ihre Sehkraft immer schlechter. Dinge, die früher selbstverständlich waren, wurden zunehmend schwierig. Besonders fehlte ihr das Fernsehen. Es war für sie eine wichtige Verbindung zur Welt. Mit der Zeit wurde es für sie unmöglich, den Bildschirm noch zu erkennen. Die Tage wurden stiller und auch der Kontakt zum aktuellen Geschehen ging verloren.

Dank einer Spende von proviva konnten wir ihr ein Radio ermöglichen, damit sie wieder am aktuellen Weltgeschehen teilhaben konnte.

Eine kleine Unterstützung, die für sie einen grossen Unterschied machte. Seither begleitet sie das Radio durch ihren Alltag. Es bringt ihr Information, Unterhaltung und ein Stück Verbundenheit zurück.

**«Jetzt höre ich wieder,  
was in der Welt passiert»**

## Spendenkonto:

Raiffeisenbank Wasseramt-Buchs, 4552 Derendingen  
 CH75 8080 8007 6036 1060 1; 45-3537-6  
 proviva – SPITEX Förderverein  
 Eisenbahnstrasse 18, 3360 Herzogenbuchsee



Oder mit  **schnell**  
und einfach spenden.



QR-Code mit der  
TWINT App scannen



Betrag und Zahlung  
bestätigen

